

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	07.11.2012
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	466/2012-9
Stand	20.09.2012

Betreff Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012 betr. Überdachung und Sicherung der Haltestelle Servatiusweg in Bornheim

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt den Bürgermeister, die Bushaltestelle im Servatiusweg beim geplanten Ausbau der Königstraße-Mitte mit einer Überdachung zu versehen und die Finanzierung der Maßnahme sicherzustellen.

Sachverhalt

Das Integrierte Handlungskonzept Königstraße sieht eine veränderte Verkehrsführung für die Königstraße im Abschnitt zwischen Secundastraße und Pohlhausenstraße vor. Der Verkehr soll in diesem Abschnitt künftig einbahnig in Richtung Brühl geführt werden; der Verkehr in Gegenrichtung über den Servatiusweg.

Die vorhandene Bushaltestelle vor der Kreissparkasse wird dann nicht mehr anfahrbar sein und soll in den Servatiusweg verlegt werden. Beim Ausbau des Servatiuswegs wurde deshalb im Bereich zwischen Haus Nr. 27 und 35 bereits eine entsprechende Haltestelle baulich angelegt, die aber vom Busverkehr zunächst nicht angefahren wird.

Die ursprüngliche Planung sah vor, die Bushaltestelle einschließlich Wartehalle zu verlegen. Die zur Aufstellung der Wartehalle notwendige Verbreiterung der Straße konnte allerdings nicht verwirklicht werden, da der Erwerb zusätzlicher Privatflächen gescheitert ist.

Der Bürgermeister empfiehlt, die Bushaltestelle im Servatiusweg beim geplanten Ausbau der Königstraße-Mitte mit einer Überdachung zu versehen und dafür notwendige Haushaltsmittel einzuplanen.

Die Kosten zur Herstellung der Überdachung betragen ca. 5.000 €. Der Bürgermeister beabsichtigt, die Überdachung möglichst im Rahmen des bestehenden Werbelizenzvertrags herzustellen zu lassen, so dass keine zusätzlichen Kosten anfallen.

Betr. der Grundstücksabgrenzung zwischen privatem Parkplatz und öffentlichem Gehweg vor den Häusern Servatiusweg 19 bis 25 ist Folgendes mitzuteilen: Im Rahmen der laufenden Straßenbaumaßnahme Servatiusweg wird auf der Grundstücksgrenze noch ein Stabgitterzaun aufgestellt, der eine dauerhafte Abgrenzung von Parkplatz und Gehweg sicherstellt. Die ausstehende Vertragsleistung wird kurzfristig erledigt.

Finanzielle Auswirkungen

Sofern eine Herstellung im Rahmen des Werbelizenzvertrags nicht möglich sein sollte, zusätzliche Aufwendungen Straßenbau von ca. 5.000 € (Projekt 5.000064.002.300, Haushaltsjahr 2013)

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag